



## Liebe Mitglieder,

Herzlich willkommen zur dritten Mitgliederinformation in diesem Jahr.

Nach unserer Mitgliederinformation im Sommer haben wir als letzte Veranstaltung in diesem Jahr die IMAV 2015 in Aachen durchgeführt, die sich sowohl in ihrer Struktur – Kombination einer Konferenz mit einem Wettbewerb – als auch von den Teilnehmern deutlich von unseren anderen Veranstaltungen unterschied: Studierende aus 17 Nationen führten ihre selbst gebauten bzw. modifizierten „Micro Air Vehicles“ vor und demonstrierten imponierende Fähigkeiten beim Absolvieren der komplizierten Parcours „Indoor“ und „Outdoor“. Einen Bericht über die IMAV finden Sie auf den nächsten Seiten.

Die Sitzungen von Vorstand, Wissenschaftlichem Beirat und Rat der DGON fanden im Oktober in Bremen statt, so dass wir uns nun intensiv mit den Vorbereitungen für die nächsten Symposien in 2016 befassen können. Diese beginnen im April mit der ESAVS 2016, gefolgt von der POSNAV 2016 im Juli, der ISIS-MTE 2016 und der ISS 2016 im September und enden im November/Dezember 2016 mit der AHORN 2016. Die Einzelheiten dazu finden Sie unter dem Stichwort „Veranstaltung/Event“ auf unserer Homepage.

Wir wünschen Ihnen einen ruhigen Ausklang des Jahres, entspannte und besinnliche Feiertage und dann einen guten Start in ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2016!

Ihr Geschäftsstellen-Team

### Neue DGON Mitglieder

Herzlich begrüßen wir als neu eingetretenes korporatives Mitglied die Firma

**Rheinmetall Defence Electronics GmbH, Bremen**

sowie als neues persönliches Mitglied

**Herrn Jürgen Alberding, Geodät Wildau**

## IMAV 2015

### International Micro Air Vehicles Conference and Flight Competition



Vom 15. bis 18. September richtete die DGON zum 6ten Mal die IMAV aus, in diesem Jahr in Aachen zusammen mit der RWTH als Partner.

Die IMAV ist eine jährliche Veranstaltung, die eine anspruchsvolle wissenschaftliche Konferenz mit einem technologischen Flugwettbewerb für Micro Air Vehicles (MAV) verbindet. Diese Kombination ermöglicht Forschungsteams aus der gesamten Welt, ihr Wissen zu teilen



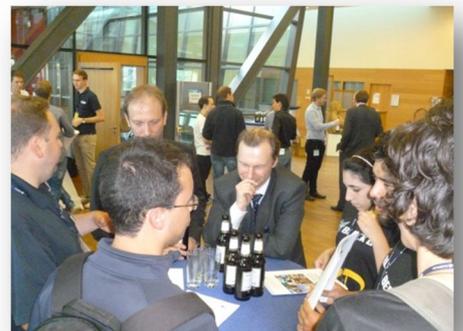
und fokussiert ihre Forschungsarbeit auf Produkte, die auf dem Markt durchsetzungsfähig sind.

Die IMAV 2015 wurde von ca. 160 Teilnehmern als Forum genutzt, sich sowohl über den aktuellen Stand der Technik zu informieren als auch eigene Entwicklungen vorzuführen und sich in einem Wettbewerb mit Teilnehmern aus 17 Nationen zu messen. Sie war unterteilt in einen Konferenz- und einen Wettbewerbsteil von jeweils 2 Tagen Dauer.

Die Konferenz fand in den Räumen des „Super C“ der RWTH statt und vermittelte den Teilnehmern einen umfassenden Einblick in den aktuellen Stand der Entwicklung auf dem Gebiet der Micro Air Vehicles.

Der diesjährige Wettbewerb bestand aus einem „In-door“ und einem „Outdoor“ Teil mit den Schwerpunkten:

- Überwachung
- Aufklärung
- Logistik
- präzises Manövrieren in Kombination mit Reichweite.





Das Wettbewerbsszenario hat sich jährlich weiterentwickelt und ein sehr hohes Niveau erreicht, so dass sowohl die Teilnehmer als auch die vielen interessierten Zuschauer ausreichend Gelegenheit hatten, die vielfältigen technischen Fähigkeiten dieser kleinen bis kleinsten Fluggeräte zu begutachten.

Einen Höhepunkt der Veranstaltung stellte der Vortrag von Herrn Dr. Wolfgang Send anlässlich des Symposium Dinners dar, in dem er den zusammen mit der Firma Festo entwickelten „Smart Bird“ vorstellte, ein ultraleichtes Flugmodell in Form einer Möwe, welches die Bewegungen des natürlichen Vogelflugs perfekt nachbildet.





## ISS 2015

### Inertial Sensors and Systems – Symposium Gyro Technology

Zum 9. Mal fand die internationale Konferenz „Inertial Sensors and Systems (ISS)“ in Karlsruhe statt, organisiert durch das „Institute of Systems Optimization (ITE)“ zusammen mit der „Deutschen Gesellschaft für Ortung und Navigation (DGON)“ und den Co-Sponsoren „Royal Institute of Navigation (RIN)“ und IEEE „Aerospace and Electronics Systems Society (AESS)“



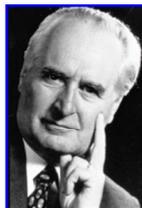
Dieses Jahr zelebrierte das Symposium sein 50-jähriges Jubiläum. Seine Geburtsstunde war 1965 in Hamburg, damals mit Fokus auf die Kreiseltechnologie. In dem halben Jahrhundert danach erweiterten sich die behandelten Themen über Inertialsensoren bis hin zu multisensoriellen Inertialnavigationssystemen.

### Chairs and Program Committee

#### Symposium Chair



G. Zwiebler  
1965 - 1966



K. Magnus  
1966 - 1971



H. Sorg  
1972 - 2006



G. Trommer  
since 2007

#### Program Committee Chair



M. Pütz  
1972 - 1995



W. Bernard  
1996 - 2014



S. Zimmermann  
since 2015

Das Hauptziel der diesjährigen Konferenz war, neben Vorträgen über die neuesten Entwicklungen der Inertialtechnik ein neutrales Forum für technische Diskussionen und das Networking von Industrie, Ämtern und Forschungsinstituten zu bieten.



Mit ca. 190 Teilnehmern aus 21 Nationen bewies die Konferenz ihre internationale Attraktivität, wobei erfreulicherweise mit 70% wieder ein hoher Anteil der Industrie zu verzeichnen war.

Es konnten Gäste aus Ägypten, China, Frankreich, Indien, Irland, Israel, Italien, Kanada, Lettland, Norwegen, Österreich, Russland, Schweden, Schweiz, Spanien, Süd Korea, Türkei, Ukraine, United Kingdom und den USA begrüßt werden.



Von Sprechern aus 11 Nationen wurden 19 Vorträge in hoher Qualität gehalten, welche die Themenbereiche Beschleunigungsmesser, Faserkreisel, MEMS Sensoren, Vibrierende Gyroskope, Fusionsmethoden von Inertialsensoren, spezifische Anwendungen von Inertialsystemen und schließlich die Simulation und die Testsysteme umfassten.

Die nächste ISS-Konferenz ist für den 20. – 21. September 2016 in Karlsruhe geplant. Bitte informieren Sie sich über die Einzelheiten auf unserer Homepage

---



## Aktivitäten 2016

### ESAVS 2016

International Symposium on Enhanced Solutions for Aircraft and Vehicle Surveillance Applications  
**07 – 08 April 2016,**  
**Berlin, Germany**

\*\*\*

### IRS 2016

International Radar Symposium  
**10 – 12 May 2016,**  
**Krakow, Poland**

\*\*\*

### POSNAV 2016

Positionierung und Navigation für Intelligente Transportsysteme  
**05 – 06 July 2016,**  
**Berlin, Germany**

\*\*\*

### ISIS-MTE 2016

International Symposium Information on Ships  
**01 – 02 September 2016,**  
**Hamburg, Germany**

\*\*\*

### ISS 2016

DGON Inertial Sensors and Systems Symposium Gyro Technology  
**20 – 21 September 2016,**  
**Karlsruhe, Germany**

\*\*\*

### AHORN 2016

Der Alpenraum und seine Herausforderung an ORientierung, Navigation und Informationsaustausch  
**November/Dezember 2016,**

## Aktivitäten 2017

### IRS 2017

International Radar Symposium  
**21 – 23 June 2017,**  
**Prague, Czech Republic**

\*\*\*

### CERGal 2017

International Symposium on Certification of GNSS Systems & Services  
**05 – 06 July 2017,**  
**Germany**

\*\*\*

### MTE-ISIS 2017

International Symposium Information on Ships  
**September 2017,**  
**Poland**

\*\*\*

### ISS 2017

DGON Inertial Sensors and Systems Symposium Gyro Technology  
**September 2017,**  
**Karlsruhe, Germany**

\*\*\*

## Wichtige Hinweise

### Abmeldehinweise

Falls die DGON - Mitgliederinformation nicht gewünscht wird, bitten wir um entsprechende Mitteilung an <dgon.bonn@t-online.de>

Damit wir andererseits unsere Mitgliederinformation richtig übermitteln können, teilen Sie uns bitte Änderungen Ihrer Email Adressen mit.

### Ausschlusshinweis

In dieser Mitgliederinformation sind Webseiten aufgeführt, die nicht von DGON gestaltet wurden. Da DGON keinen Einfluss auf die Gestaltung und Inhalte dieser Links hat, kann die DGON keinerlei Haftung für Inhalt oder Gestaltung der fremden Webseiten übernehmen.

## Impressum

### Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für Ortung und Navigation e.V. (DGON)

Kölnstr. 70  
53111 Bonn  
Tel.: 0228-20197.0  
Fax: 0228-20197.19  
Email: dgon.bonn@t-online.de

Verantwortlicher Redakteur:  
Rulf Schneider